



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

## **Modulhandbuch**

für das  
Studienprogramm - 90 LP:

### **Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien)**

im Bachelor (2-Fach) - Studiengang 180 Leistungspunkte

vom 19.03.2010

## **Inhalt:**

Abschlußarbeit (Indologie) .....	Seite 3
Geistesgeschichte und Ethik des Hinduismus und Buddhismus .....	Seite 5
Geschichte der Antike im Überblick .....	Seite 7
Grundlagen der indischen Kulturgeschichte .....	Seite 9
Grundmodul Mittelasien .....	Seite 12
Klassiker der altindischen Literatur .....	Seite 14
Methoden der historischen Sprachwissenschaft .....	Seite 16
Moderne südasiatische Sprache: Grundkurs 1 .....	Seite 18
Praktikum (Indologie) .....	Seite 20
Quellenstudien zur indischen Religions- und Philosophiegeschichte (Hl. Schriften und philosophische Abhandlungen) .....	Seite 22
Religiös-kulturelle Strukturen des heutigen Südasiens .....	Seite 25
Sanskrit Basis .....	Seite 27
Sanskrit Vertiefend .....	Seite 30
Sprachwissenschaftliche Grundlagen - Sprache und Kommunikation (FSQ integrativ) .....	Seite 33
Vertiefungsmodul Mittelasien .....	Seite 35

## **Anhang:**

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen .....	Seite 38
Studienprogrammübersicht .....	Seite 39

## **Modul: Abschlußarbeit (Indologie)**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00556.01

### **Lernziele:**

- Problemlösungskompetenz.
- Durch empirisch-analytische Arbeitsweise wird auf unbekannte, im Forschungsprozeß gänzlich unerwartet auftretende Probleme vorbereitet. Man lernt, flexibel, jedoch mit methodischer Akribie und wissenschaftlicher Präzision, bei wechselnden Perspektiven situationsangepaßte Lösungsverfahren zu entwickeln.  
Denken in geschichtlichen und kulturübergreifenden Zusammenhängen.
  - Die qualitative Valenz der Ausbildung reicht über nur historische, auf die eigene Geschichte bezogene, und nur kulturübergreifende, auf die Gegenwart außereuropäischer Länder bezogene Studien hinaus und ist zweidimensional: historisch und interkulturell.  
Fremde Denkmuster erkennen und interpretieren können.
  - Aus sprachlichen Formulierungen Denkweisen und Mentalitäten herauslesen zu können, die dem europäischen Kulturkreis nicht vertraut sind und zeitlich sowie geographisch sehr weit entfernt liegen. Aneignung des Vermögens, fremde Blickwinkel einzunehmen und so die Plausibilität von Argumenten aus der Position der anderen zu beurteilen.  
Kompetenz für fremde Schriften, schwierige Sprachen, Texte und Literaturen.
  - Schulung in exakter, textnaher Interpretation, die methodisch abgesicherte Aussagen ermöglicht. Vertrautheit mit wissenschaftlich-philologischen und praxisnahen, modernen Techniken der Forschung (Verfassen und Verarbeiten von Texten, Layout, Literaturrecherchen im Internet, etc.) Kenntnis der Literaturen Südasiens und ihrer Geschichte. Ausbildung im präzisen Übersetzen hochkomplexer Texte.  
Spezialistentum für asiatische Weltreligionen und Philosophie.
  - Hinduismus und Buddhismus sind der indische Beitrag zu den großen Weltreligionen. Sie sind heute lebendig als Hauptreligionen von Südasien (Indien) bis nach Ostasien (Japan). Ziel ist, qualifiziert eigene Aussagen über diese Religionen, ihre Heiligen Schriften, Dogmen und Riten in Geschichte und Gegenwart sowie über das philosophische Denken und die Wissenschaften des Alten Indien machen zu können.

### **Inhalte:**

Die Bachelorarbeit soll einem für die Erforschung der Geistes-, Kultur- und Ideengeschichte des vormodernen Indiens relevanten Teilbereich gewidmet sein und durch eine methodisch einwandfrei durchgeführte schriftliche Arbeit die Beherrschung des Grundlagenwissens über die indische Kulturgeschichte in theoretischer Durchdringung und eigener wissenschaftlicher Vertiefung erweisen.

Als mündliche Prüfungsleistung (Kolloquium) sind das literaturgeschichtlich- systematische Grundlagenwissen sowie die Beherrschung des in den indologischen Modulen vermittelten Wissens und der Fertigkeiten in ihren Zusammenhängen zu erbringen.

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.07.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

**Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):**

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	15/50

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

60 LP der vorgeschriebenen Module

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

450 Stunden

**Leistungspunkte:**

15 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Bachelor-Arbeit	0	360	Sommersemester
Kolloquiums-Vorbereitung	0	90	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulteilleistungen:**

Modulteilleistungen	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Bachelorarbeit	Bachelorarbeit	nicht möglich laut ABStPOBM §20 Abs.13	80 %
Kolloquium	Kolloquium	nicht möglich laut ABStPOBM §20 Abs.13	20 %

**Termine für alle Modulteilleistungen:**

1.Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit

1.Wiederholungstermin: Letzte Woche des folgenden Semesters

## **Modul: Geistesgeschichte und Ethik des Hinduismus und Buddhismus**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00553.02

### **Lernziele:**

- Einführung in die religiösen Ideen, Denksysteme und in die Orthopraxis von Hindus und Buddhisten.
- Grundzüge hinduistischer Glaubensformen in ihrer Geschichte (vom Frühen Indien bis in die Gegenwart).
- Überblick über die Quellen zur indischen Ethik.
- Vermittlung der geistesgeschichtlich relevanten Prämissen für indische Ethik.
- Verständnis der Idee von Vergeltungsautomatismus und Wiedergeburtstheorie.
- Ethische Maximen in Grundzügen.
- Erarbeitung spezieller ethischer Fragestellungen aus der Perspektive des älteren und jüngeren Hinduismus.
- Erarbeitung spezieller ethischer Fragestellungen aus der Perspektive des Hinayana- und Mahayana-Buddhismus.
- Horizonterweiterung des eigenen Denkens auf asiatische Glaubens-, Denk- und Ethiksysteme.
- Analytische und kognitive Kompetenz.
- Kompetenzen wissenschaftlicher Argumentation und Arbeitsweisen Diskussionskompetenz, Präsentationskompetenz.

### **Inhalte:**

Das Modul besteht aus einem Seminar mit Schwerpunkt auf hinduistischer und buddhistischer Ethik und Weltanschauung. Das für ein tieferes Verständnis erforderliche Grundlagenwissen wird einführend vermittelt. Von den Teilnehmern wird erwartet, daß sie sich vertiefte Detailkenntnisse anhand bereitgestellter Sekundärliteratur selbständig aneignen. Im Seminar werden Quellen zu ethischen Fragestellungen gemeinsam in Übersetzung gelesen, die Interpretation der vorgefundenen Aussagen wird in der Diskussion auch unter dem Aspekt universal- ethischer Zusammenhänge thematisiert. Die angeleitete Auseinandersetzung mit außereuropäischen Quellen zur Ethik soll bei den Teilnehmern selbständige Diskussionsbeiträge stimulieren und ein kritisches Problembewußtsein erzeugen, das sich vor allem kulturübergreifend ausbildet. In der Diskussion sollen auch eigene Positionen begründet vertreten werden. Vor- und Nachbereitung des Lektüre- Stoffes sowie das Erbringen von Interpretations- und Diskussionsbeiträgen sind verpflichtend.

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.07.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	

Bachelor (2-Fach)	Südasienskunde / South Asian Studies 90 LP	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/60
Bachelor (2-Fach)	Interkulturelle Südasienskunde 60 LP	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	2. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	2. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/50

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Sommersemester
Nachbereitung/Vorbereitung	0	60	Sommersemester
Selbststudium	0	60	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- Diskussionsleitung

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

1.Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit

1.Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters

2.Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

## **Modul: Geschichte der Antike im Überblick**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00504.02

### **Lernziele:**

- Überblickswissen Alte Geschichte
- Exemplarischer Einblick in Fragestellungen und Vorgehensweisen althistorischer Wissenschaft
- Erkenntnis der Bedeutung der Antike für die Geschichte späterer Epochen
- Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung themenrelevanten Wissens anhand vorgegebener Lektüre

### **Inhalte:**

- Hauptepochen und zentrale Ereignisse der Antike unter Berücksichtigung der Themenfelder Politik/ Gesellschaft und Kultur
- Exemplarischer Einblick in Fragestellungen und Vorgehensweisen althistorischer Wissenschaft sowie in die Bedeutung der Antike für spätere Epochen

### **Verantwortlichkeiten (Stand 04.12.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Andreas Mehl/Lehrstuhlinhaber Alte Geschichte

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 28.05.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Lehramt Gymnasien	Latein (Gymnasium)	1.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	erfolgreicher Abschluss
Bachelor (2-Fach)	Klassisches Altertum 120 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/100
Bachelor (2-Fach)	Klassisches Altertum/Alte Geschichte 90 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	5/65
Bachelor (2-Fach)	Klassisches Altertum/Gräzistik 90 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	0/65
Bachelor (2-Fach)	Klassisches Altertum/Latinistik 90 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/65
Bachelor (2-Fach)	Klassisches Altertum/Klassische Archäologie 90 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	5/65
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40

Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/50
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	5. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
mit Kolloquium	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	120	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Teilnahme am Kontaktstudium zu mindestens 80%

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: 14 Tage nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: 7 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: Spätestens 1 Jahr nach der 1. Modulleistung



## **Modul: Grundlagen der indischen Kulturgeschichte**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00503.02

### **Lernziele:**

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Arbeitsgebiete, Methoden und Ziele der Indologie.
- Grundlagen der indischen Kulturgeschichte.
- Überblick über die politische und Sozialgeschichte Indiens.
- Historischer Überblick über die Literaturen Indiens.
- Historischer und struktureller Überblick über die Sprachen Indiens.
- Historischer und systematischer Überblick über die Religionen Indiens.
- Überblick über den aktuellen Forschungsstand innerhalb der indologischen Forschungsfelder
- Befähigung zur Auseinandersetzung mit methodischen Problemen der Indologie.
- Befähigung zur selbständigen Aufschließung indologischer Themengebiete.
- Analytische und kognitive Kompetenz.

### **Inhalte:**

Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem darauf abgestimmten Seminar. In der Vorlesung werden der aktuelle Forschungsstand der Indologie, methodische Grundlagen, Defizite und Probleme vorgetragen. Im Seminarteil wird von den Teilnehmern erwartet, daß sie die vertieften Detailkenntnisse, die sie sich zu einem thematischen Feld anhand bereitgestellter Literatur angeeignet haben müssen, im Ergebnis vorstellen. Die individuell angeleitete Auseinandersetzung mit diesen Feldern sowie die selbständige Formulierung kritischer Fragestellungen sollen bei den Teilnehmern ein erstes wissenschaftliches Problembewußtsein erzeugen. In der Diskussion deutlich gemacht, sollen auch eigene Positionen begründet vertreten werden. Vor- und Nachbereitung des Vorlesungsstoffes sowie eine aktive Partizipation der Teilnehmer werden vorausgesetzt.

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.07.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

### Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	
<i>Bachelor (2-Fach)*</i>	<i>Alte Welt 90 LP</i>	<i>1.</i>	<i>Pflichtmodul</i>	<i>Fachnote</i>	<i>5/80</i>
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/50

\* Angaben zum Studienprogramm sind noch nicht verbindlich

#### Teilnahmevoraussetzungen:

##### **Obligatorisch:**

keine

##### **Wünschenswert:**

keine

##### **Dauer:**

1 Semester

##### **Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

##### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

##### **Leistungspunkte:**

5 LP

##### **Sprache:**

Deutsch

#### Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	1	15	Wintersemester
Nachbereitung	0	15	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Seminar zur Vorlesung	1	15	Wintersemester
Vorbereitung	0	15	Wintersemester
Klausur	0	60	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
Klausur	Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

## **Modul: Grundmodul Mittelasien**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00359.02

### **Lernziele:**

- Grundwissen zur Geschichte, Kulturgeschichte und regionalen Periodisierung des vorislamischen Mittelasien
- Grundwissen zur historischen Topographie und Denkmälerkunde des vorislamischen Mittelasien
- Grundwissen zur Kunstgeschichte des vorislamischen Mittelasien

### **Inhalte:**

- Einführung in die historische Geographie Mittelasiens und Eurasiens
- Geschichte der Archäologie Mittelasiens
- Überblick über die Perioden der Kulturentwicklung im vorislamischen Mittelasien
- Einführung in ausgewählte archäologische und kunstgeschichtliche Denkmäler

### **Verantwortlichkeiten (Stand 17.12.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Markus Mode

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 28.05.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	2. oder 4.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	2. oder 4.	Pflichtmodul	Fachnote	5/50
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	4. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	40	Sommersemester
Übung oder Tutorium	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	50	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- bis max. 5 Kurzreferate

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: am Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach 1. Wiederholungstermin

**Hinweise:**

Angebotsturnus: jedes zweite Semester (im Studienverlauf 2. Fachsemester)

## **Modul: Klassiker der altindischen Literatur**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00518.02

### **Lernziele:**

- Lernziele (BA):
- Einführung in die Lektüre und Interpretation altindischer Originaltexte.
- Kompetenz zur Erarbeitung eines selbständigen Zugangs zu indischen Werken der Weltliteratur.
- Vertrautheit mit Hauptgattungen und Stoffen, den sprachlichen Ausdrucksmitteln und der inneren Anlage von schöner Literatur vormoderner Kulturen.
- Erstes Vertrautwerden mit unterschiedlichen indischen Literaturstilen.
- Allgemeine Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissens- und Methodengebiete.
- Sprach- und Kommunikationskompetenz
- Analytische und kognitive Kompetenz.
- Kompetenzen wissenschaftlicher Argumentation und Arbeitsweisen Diskussionskompetenz Präsentationskompetenz.
- Lernziele (MA):
- Kompetenz für philologische Werkanalysen.
- Befähigung zur kontextbezogenen, historisch-kritischen Lektüre außereuropäischer Literaturen.
- Befähigung zur kulturübergreifend-vergleichenden Literaturbetrachtung.
- Anwendung von Methoden der höheren Textkritik auf Literaturen in Sanskrit.
- Kompetenz für die Interpretation literarischer Texte des Vormodernen Indien.

### **Inhalte:**

Das Modul besteht aus zwei Übungen, die klassische Schriftsteller und anonyme Erzählprosa als indische Beiträge zur Weltliteratur zum Gegenstand haben. Beide Lehrveranstaltungen führen in die selbständige Lektüre von originalsprachlichen Werken ein und vermitteln die für die Einarbeitung erforderlichen Kenntnisse und philologischen Grundfertigkeiten. Dabei wird vor allem auch das Bewußtsein geschärft für die von indischen Schriftstellern speziell gebrauchten Mittel des dichterischen Ausdrucks. Interpretationsübungen verdeutlichen die für ein Verständnis von Aussagen und Metaphern unabdingbare Notwendigkeit, den historischen intellektuellen Horizont der Autoren nachzuvollziehen. Die Hilfsmittel und Strategien, sich diesen Horizont anzueignen, werden unterrichtsbegleitend gelehrt. Das Modul kann polyvalent im MA Programm Indologie (Quellenstudien Frühes Indien) eingesetzt werden, wenn die Texte von denen des BA Programms verschieden sind. Von teilnehmenden Studierenden im Masterprogramm werden die Anwendung von höherer Textkritik, philologischer Methodenreflexion sowie intra- kulturell kontextualisierenden Interpretationen erwartet. Für die polyvalente Anrechenbarkeit dieses Moduls müssen im BA Programm zwingend andere Texte gelesen worden sein als in der MA Phase. Die Teilnehmer müssen sich über die originalsprachlichen Lektüreübungen hinaus eigenständig mit den wichtigsten Werken altindischer Literatur auf der Basis bestehender Übersetzungen vertraut machen und ihre so erworbenen Kenntnisse kritisch in die Interpretation der Originale einbringen. Eine entsprechende Werkliste wird bereitgestellt. Vor- und Nachbereitung des Lektüre-Stoffes sowie das Anfertigen schriftlicher Übersetzungsprotokolle sind verpflichtend.

### **Verantwortlichkeiten (Stand 16.12.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

### Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	4.	Pflichtmodul	Fachnote	10/50

### Teilnahmevoraussetzungen:

#### Obligatorisch:

Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Sanskrit vertiefend

#### Wünschenswert:

keine

#### Dauer:

1 Semester

#### Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

#### Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

#### Leistungspunkte:

10 LP

#### Sprache:

Deutsch

### Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Lektürekurs	4	60	Sommersemester
Vor-/Nachbereitung	0	60	Sommersemester
Übersetzungsprotokolle	0	90	Sommersemester
Selbststudium (Klassiker)	0	90	Sommersemester

### Studienleistungen:

- Sitzungsprotokolle

### Modulvorleistungen:

- keine

### Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftl. Übersetzung	schriftl. Übersetzung	schriftl. Übersetzung	100 %

### Termine für die Modulleistung:

- 1. Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1. Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

## **Modul: Methoden der historischen Sprachwissenschaft**

### **Identifikationsnummer:**

OSW.00563.01

### **Lernziele:**

- Fähigkeit
- die Basismethoden der Historischen Sprachwissenschaft (Indogermanistik) bei der Analyse und beim Vergleich sprachlicher Daten anzuwenden
- eigenständig die sprachhistorische Herleitung sprachlicher Daten in einfachen Fällen vorzunehmen
- Gesichtspunkte der sprachlichen Typologie sinnvoll einzubringen
- die Interpretation sprachlicher Daten im Hinblick auf den ihnen zugrundeliegenden kulturhistorischen Hintergrund zu leisten

### **Inhalte:**

- Indoeuropäische Sprachen und Literaturen im Überblick
- Grundzüge der vergleichenden Grammatik der indoeuropäischen Sprachen (Lautlehre, Morphologie, Syntax, Etymologie)
- Grundzüge der Sprachtypologie
- kulturhistorische Interpretation von Texten aus altindogermanischen Sprachen

### **Verantwortlichkeiten (Stand 29.05.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Orientalisches Institut	Prof. Dr. Gerhard Meiser

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 29.05.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
<i>Bachelor (2-Fach)*</i>	<i>Alte Welt 90 LP</i>	<i>3. oder 5.</i>	<i>Pflichtmodul</i>	<i>Fachnote</i>	<i>5/80</i>
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	5. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50

\* Angaben zum Studienprogramm sind noch nicht verbindlich

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

Modul: Sprachwissenschaftliche Grundlagen

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

beginnend im Wintersemester im Wechsel mit G: Altlatein



**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile Variante 1:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Vorbereitung von 2 Kurzreferaten	0	30	Wintersemester
Vorbereitung auf die Klausur	0	30	Wintersemester

**Modulbestandteile Variante 2:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Vorbereitung von 2 Kurzreferaten	0	30	Wintersemester
Vorbereitung auf die Klausur	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- Test am Ende der Vorlesung
- 2 Referate im Seminar

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: am Ende des Semesters
- 1.Wiederholungstermin: am Beginn des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: in der Mitte des folgenden Semesters

## **Modul: Moderne südasiatische Sprache: Grundkurs 1**

### **Identifikationsnummer:**

OSW.03393.03

### **Lernziele:**

Erwerb von Schriftkenntnissen und Grundkenntnissen in Morphologie, Syntax und Lexik einer der Hauptsprachen Südasiens

### **Inhalte:**

- Schrift
- Grundlagen der Morphologie, Syntax und Lexik

### **Verantwortlichkeiten (Stand 24.04.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Orientalisches Institut	Prof.Dr. Rahul Peter Das

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 09.07.2008):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Interkulturelle Südasienkunde 60 LP	1. oder 3.	Pflichtmodul	Fachnote	0/40
<i>Bachelor (2-Fach)*</i>	<i>Berufsorientierte Linguistik im interkulturellen Kontext (BLIK) 90 LP</i>	<i>3. oder 5.</i>	<i>Wahlpflichtmodul</i>	<i>Fachnote</i>	<i>10/60</i>
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	10/50

\* Angaben zum Studienprogramm sind noch nicht verbindlich

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

### **Dauer:**

1 Semester

### **Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

### **Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile Variante 1:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Übung	2	30	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung	0	60	Wintersemester
Übung	2	30	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung	0	60	Wintersemester
Übung/Tutorium	2	30	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung	0	60	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Wintersemester

**Modulbestandteile Variante 2:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Übung	3	45	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung	0	90	Wintersemester
Übung	3	45	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung	0	90	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- unterrichtsbegleitende Leistungskontrolle der Lesefähigkeit sowie der mündlichen und schriftlichen Übungen

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: Beginn des folgenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: acht Wochen nach dem 1. Termin
- 2. Wiederholungstermin: acht Wochen nach dem 1. Wiederholungstermin

**Hinweise:**

- 1) Identisch mit dem Modul ES-1 (Erste moderne südasiatische Sprache: Grundkurs 1) oder dem Modul ZS-1 (Zweite moderne südasiatische Sprache: Grundkurs 1) des BA-Studienprogramms "Südasienkunde/South Asian Studies (90 LP)"
- 2) Berufsorientierte Linguistik im interkulturellen Kontext (BLIK): Entspricht den Modulen Sprachkurs I und Sprachkurs II zusammen

## **Modul: Praktikum (Indologie)**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00555.01

### **Lernziele:**

- Praktische Anwendung indologischen Grundlagenwissens und Erwerb arbeitspraktischer Zusatzqualifikationen für den akademischen Arbeitsmarkt.
- Praktische Anwendung indologischen Grundlagenwissens und Erwerb arbeitspraktischer Zusatzqualifikationen für den nichtakademischen Arbeitsmarkt.

### **Inhalte:**

Praktikumsmöglichkeiten:

- Empfohlen werden kulturelle Einrichtungen im In- oder im Ausland mit direktem oder indirektem Indienbezug.
- Wissenschaft (Universitäten, Forschungseinrichtungen, Forschungsprojekte) Wahlweise Tätigkeit an indologischen Spezialbibliotheken (Erstellen einer Fachsystematik, Zuordnung der Literatur zur bestehenden Systematik, etc.). Erfassung von Archiv- und Nachlaßmaterialien zur Fachgeschichte. Mitwirkung bei Forschungsaufgaben an universitären und außeruniversitären indologischen Forschungsinstituten (z.B. elektronische Texterfassung, Anfertigung von Transkripten und Registern, Indizierung von Fachliteratur, etc.). Layoutgestaltung und Mitwirkung an Texteditionen.
- Medien (Wissenschaftliche und Literaturverlage: Fachreferat, Lektorat, Übersetzungstätigkeit Tagespresse, Rundfunk, Fernsehen: Feuilleton, Korrespondent)
- Kultur-, Bildungs- oder Entwicklungspolitik (Orientalistische Spezialbuchhandlungen Bibliotheken, Archive, Museen, Goethe-Institute Entwicklungshilfe)
- Auswärtige Politik (Diplomatischer Dienst)
- Kulturtourismus (Reisebüros, Kulturreisen)

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.07.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 10.02.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Praktikum	0	150	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
praktische Arbeit, Praktikumsbericht	praktische Arbeit, Praktikumsbericht	Praktikumsbericht	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

## **Modul: Quellenstudien zur indischen Religions- und Philosophiegeschichte (Hl. Schriften und philosophische Abhandlungen)**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00554.02

### **Lernziele:**

- Lernziele (BA):
- Vertiefende Lektüre und Interpretation altindischer Originaltexte.
- Kompetenz für die Erarbeitung eines selbständigen Zugangs zur indischen Offenbarungsliteratur und zu Werken philosophischen Inhalts.
- Vertrautheit mit den Hauptüberlieferungen heiliger Texte, mit Ausdrucksformen und Strukturen philosophischer Abhandlungen.
- Einarbeitung in den Stil des wissenschaftlichen Sanskrit.
- Allgemeine Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissens- und Methodengebiete.
- Sprach- und Kommunikationskompetenz
- Analytische und kognitive Kompetenz.
- Kompetenzen wissenschaftlicher Argumentation und Arbeitsweisen Diskussionskompetenz Präsentationskompetenz.
- Lernziele (MA):
- Kompetenz für Analysen der Struktur formaler Debatten und stringenter Argumentationsverläufe.
- Anwendung von Methoden der höheren Textkritik auf religiöse und philosophische Texte in Sanskrit.
- Kompetenz für die Interpretation philosophischer Werke des Vormodernen Indien.
- Befähigung zu einer kontextbezogenen, historisch-kritischen Betrachtung außereuropäischer Offenbarungsliteraturen.
- Befähigung zum kulturübergreifenden Vergleich heiliger Offenbarungstexte.

### **Inhalte:**

Das Modul besteht aus zwei Übungen, die Offenbarungstexte (Hl. Schriften) und philosophische Abhandlungen der indischen Vormoderne zum Gegenstand haben. Beide Lehrveranstaltungen setzen die selbständige Lektüre von originalsprachlichen Werken fort und lehren die Anwendung der Sanskritphilologie auf systematisch und stilistisch unabhängige Kategorien. Sie vermitteln die für die Einarbeitung in Religionen und Philosophien Indiens erforderlichen Grundkenntnisse. Dabei wird vor allem das Bewußtsein geschärft für charakteristische, sekten- bzw. systemspezifisch signifikante Glaubensgrundsätze und philosophische Grundpositionen. Interpretationsübungen erfordern eine Einarbeitung in sowie den Nachvollzug des historischen intellektuellen Horizonts der betreffenden Überlieferungen. Die Hilfsmittel und Strategien, sich diesen Horizont anzueignen, werden unterrichtsbegleitend gelehrt. Das Modul kann polyvalent im MA Programm Indologie (Frühes Indien, Philosophie und Wissenschaft) belegt werden, wenn die Texte von den im BA Programm gelesenen verschieden sind. Von teilnehmenden Studierenden im Masterprogramm werden die Anwendung von höherer Textkritik, philologischer Methodenreflexion, intra-kulturell kontextualisierenden Interpretationen sowie der religions- und philosophiegeschichtliche Vergleich in kulturübergreifenden Zusammenhängen erwartet. Für die polyvalente Anrechenbarkeit dieses Moduls müssen im BA Programm zwingend andere Texte gelesen worden sein als in der MA Phase. Die Teilnehmer müssen sich über die originalsprachlichen Lektüreübungen hinaus eigenständig mit den wichtigsten Werken altindischer Offenbarungs- und philosophischer Literatur auf der Basis bestehender Übersetzungen vertraut machen und ihre so erworbenen Kenntnisse kritisch in die Interpretation der Originale einbringen. Eine entsprechende Werkliste wird bereitgestellt. Vor- und Nachbereitung des Lektüre-Stoffes sowie das Anfertigen schriftlicher Übersetzungsprotokolle sind verpflichtend.

**Verantwortlichkeiten (Stand 16.12.2008):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

**Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):**

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	5.	Pflichtmodul	Fachnote	10/50

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Klassiker der altindischen Literatur

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

**Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Lektürekurs	4	60	Wintersemester
Vor-/Nachbereitung	0	60	Wintersemester
Übersetzungsprotokolle	0	90	Wintersemester
Selbststudium (Klassiker)	0	90	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Vorübersetzen, Vorinterpretieren, Sitzungsprotokolle

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftl. Übersetzung	schriftl. Übersetzung	schriftl. Übersetzung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1. Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: nach Vereinbarung



## **Modul: Religiös-kulturelle Strukturen des heutigen Südasiens**

### **Identifikationsnummer:**

OSW.00559.03

### **Lernziele:**

Vermittlung von Kompetenzen, die zum Umgang mit den und zur Analyse der hauptsächlichen religiösen und kulturellen Strukturen des heutigen Südasiens befähigen

### **Inhalte:**

- Hinduismus, Islam, Sikhismus, Buddhismus, Christentum und andere Religionen
- gesellschaftliche Strukturen (Kaste, Hierarchie, Familie usw.)
- einschlägige Problematiken (Definitionsproblematik, Abgrenzungsproblematik usw.)
- vertiefendes Studium grundlegender einschlägiger Literatur

### **Verantwortlichkeiten (Stand 24.04.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Orientalisches Institut	Prof..Dr. Rahul Peter Das

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 22.06.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50
Bachelor (2-Fach)	Südasienkunde / South Asian Studies 90 LP	2. oder 4.	Pflichtmodul	Fachnote	5/60
Bachelor (2-Fach)	Interkulturelle Südasienkunde 60 LP	2. oder 4.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40
Bachelor (2-Fach)	Ethnologie 90 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/70
Bachelor (2-Fach)	Ethnologie 60 LP	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

### **Dauer:**

1 Semester

### **Angebotsturnus:**

beginnend im Sommersemester im Wechsel mit einem Sommersemester ohne dieses Modul

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch/Englisch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung / Seminar	2	30	Sommersemester
Nachbereitung	0	30	Sommersemester
Referat/Hausarbeit	0	30	Sommersemester
Reader-Lektüre	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	15	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- Referat oder Hausarbeit

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: Ende der laufenden Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Beginn der folgenden Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: Ende der folgenden Vorlesungszeit

## **Modul: Sanskrit Basis**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00562.02

### **Lernziele:**

- Erlernen der Devangar-Schrift (passiv und aktiv).
- Paradigmatische Aneignung der grammatischen Grundstruktur des Klassischen Sanskrits (nach den seit dem 4. vorchr. Jh. gültigen Wortbildungs- und Flexionsnormen).
- Durchdringung der morphologischen Gesetzmäßigkeiten des Altindischen.
- Beherrschung von Wortbildung und Flexionslehre (aktiv und passiv).
- Analysefähigkeit für einfach gebaute Sanskritsätze (passiv).
- Befähigung zur Konstruktion einfach gebauter Sanskritsätze (aktiv).
- Befähigung zur Analyse flektierender Sprachen.
- Vertrautwerden mit sprachlichen Ausdrucksmitteln und Begriffsbildungen einer außereuropäischen Kultur der Vormoderne.
- Synchrone Grammatikkompetenz auf dem Gebiet einer für die Indogermanistik zentralen Sprache.
- Allgemeine Sprach- und Kommunikationskompetenzen: Lern- und Merkfähigkeit analytische und kognitive Kompetenz wissenschaftliches Argumentieren in grammatischen Kategorien diachron-interkulturelle Kompetenz Diskussions- und Sozialkompetenz.

### **Inhalte:**

- In diesem Modul werden die grammatischen Grundlagen für die spätere historisch-philologische Arbeit mit den Originalquellen gelegt. Gelehrt wird die `klassisch` gewordene Ausprägung des Altindischen, wie sie nach den Normen des Grammatikers PGini als Lite-ratur- und Wissenschaftssprache in Indien seit etwa 2500 Jahren in Gebrauch ist.
- Die ersten Unterrichtsstunden werden dem Erlernen der Devangar-Schrift, begleitet von einem Überblick über die Sprachgeschichte und Struktur des Altindischen, gewidmet. Die aktive und passive Beherrschung des Basiszeichensatzes der Devangar-Schrift sowie des Sanskrit-Grundwortschatzes wird durch Tutoren vermittelt. Danach erfolgt die von morpholo-gischen Analysen gestützte, paradigmatische Aneignung der Grammatik, veranschaulicht durch die konkrete Anwendung bei der Lektüre einfacher, aus Originaltexten ausgewählter Satzbeispiele.
- Integraler Bestandteil der Einführung sind die angeleiteten Übersetzungsübungen Sanskrit-Deutsch und Deutsch-Sanskrit. Sie stellen wegen des Flexionsreichtums des Sanskrit besonders hohe Anforderungen an die Konzentrations- und Merkfähigkeit der Anfänger bei passiver Wort- und Satzanalyse sowie bei den aktiven Konstruktionen. Die aus Originalstellen entnommenen Sätze geben zugleich einen ersten Einblick in die Denk- und spezielle Ausdrucksweise altindischer Autoren und bereiten methodologisch auf interpretatorische Probleme indologischer Forschung vor.  
Des weiteren werden die wichtigsten Gottheiten des Sanskrit-Hinduismus systematisch vor-gestellt und ihre Stellung im Hindu-Pantheon anhand von mythologischen Erzählungen erarbeitet. Dabei werden einerseits die verschiedenen Götterfamilien zusammenhängend behandelt, andererseits aber auch ihre gegenseitige Beeinflussung und die Sicht aufeinander angesprochen. Grundlegende Denkmuster des Sanskrit-Weltbilds (z.B. ewiger Daseinskreis-lauf, Schöpfung - Erhaltung - Vernichtung) fließen mit ein.  
Parallel dazu werden Aussagen zu Merkmalen und Attributen der einzelnen Gottheiten aus den verschiedenen Texten zusammengetragen. Dazu werden ausgewählte Abschnitte aus normativen Texten in englischer Übersetzung gelesen, in ihren Aussagen verglichen und dem Bildmaterial verschiedener Epochen der indischen Kunstgeschichte (Plastik, Relief) ge-genübertgestellt. Dabei wird mit wachsenden Vokabelkenntnissen in der Bezeichnung der Elemente mehr und mehr zu Sanskrit-Begriffen übergegangen.

**Verantwortlichkeiten (Stand 16.12.2008):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

**Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):**

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	
<i>Bachelor (2-Fach)*</i>	<i>Alte Welt 90 LP</i>	2.	<i>Pflichtmodul</i>	<i>Fachnote</i>	<i>15/80</i>
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/50

\* Angaben zum Studienprogramm sind noch nicht verbindlich

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

450 Stunden

**Leistungspunkte:**

15 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Übung	2	30	Sommersemester
Nachbereitung	0	45	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Seminar	2	30	Sommersemester
Vor-/Nachbereitung	0	45	Sommersemester
Vor-/Nachbereitung	0	90	Sommersemester
Seminar	2	30	Sommersemester
Klausur Mythologie	0	30	Sommersemester
Klausur Grammatik	0	120	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- Testate

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1. Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

## **Modul: Sanskrit Vertiefend**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00517.02

### **Lernziele:**

- Paradigmatische Aneignung spezieller grammatischer Operationen im Klassischen Sanskrit ('Higher Sanskrit').
- Durchdringung der Gesetzmäßigkeiten von Syntax und Satzbau des Altindischen.
- Grundkenntnisse der Metrik.
- Identifikation und Deskription von textsortenspezifischen Ausdrucks- und Stilmitteln.
- Analysefähigkeit komplex gebauter Sanskrit-Sätze.
- Befähigung zur aktiven Konstruktion komplexerer Sanskrit-Sätze.
- Sichere Beherrschung des vollständigen grammatisch-syntaktischen Grundrepertoires als Vorbedingung für historisch-philologisches Arbeiten.
- Vertiefte Analysefähigkeit flektierender Sprachen und vertiefende Auseinandersetzung mit sprachlichen Ausdrucksmitteln sowie Begriffsbildungen einer außereuropäischen Kultur der Vormoderne.
- Synchrone Grammatik- und Syntaxkompetenzen auf dem Gebiet einer für die Indogermanistik zentralen Sprache.
- Allgemeine Sprach- und Kommunikationskompetenzen: Lern- und Merkfähigkeit analytische und kognitive Kompetenz wissenschaftliches Argumentieren in grammatischen Kategorien diachron-interkulturelle Kompetenz Diskussions- und Sozialkompetenz.

### **Inhalte:**

In diesem Modul werden zunächst die schwierigeren grammatischen Operationen, seltenere Flexionsmuster, sowie der gesamte Komplex von Ausnahmeerscheinungen innerhalb der klassischen Sanskritgrammatik erarbeitet. Diese Kenntnisse sind Grundbedingung für die wissenschaftliche Bearbeitung der Originalquellen, die sich aus vielfältigen Sorten und Schichten altindischer Überlieferung zusammensetzen. Daran schließen sich: Grundlagen des Satzbaus in Prosa und gebundener Sprache Grundformen der gebundenen Sprache im Altindischen und metrische Gesetze Syntax und Partikellehre Stilkunde unter besonderer Berücksichtigung der speziellen Ausdrucksmittel im wissenschaftlichen und philosophischen Sanskrit.

Angeleitete Übersetzungsübungen Sanskrit-Deutsch sowie Deutsch-Sanskrit begleiten den komplexen Stoff und veranschaulichen die theoretisch behandelten Gebiete anhand von praktischen Beispielen. Sie leiten zugleich über zur Analyse schwierigerer Sanskrit-Sätze, die bereits der Originalliteratur entnommen sind. Die Denk- und speziellen Ausdrucksweisen altindischer Autoren werden stärker herausgearbeitet und bereiten methodologisch auf interpretatorische Probleme der Indologie vor.

Des weiteren wird ein Überblick über die reiche dreitausendjährige Literaturgeschichte des Sanskrit geboten. Den Schwerpunkt bildet dabei die schöne Literatur. Dazu werden die wichtigsten Werke der Erzählliteratur, des Schauspiels, der Lyrik, des Kunstepos und der Spruchdichtung in deutschen und englischen Übersetzungen gelesen und analysiert. Besondere Wert wird auf die autochthone Kategorisierung der Sanskrit-Literatur in verschiedene Gattungen gelegt. Dabei soll auch ein Einblick in die wichtigsten Stilmittel altindischer Poetik gewonnen werden, wobei sich einige Seitenblicke auf die antike Rhetorik eröffnen. Die vedische und episch-purGische Literatur wird vornehmlich unter dem Blickwinkel der Stoff- und Motivgeschichte betrachtet. Die Wanderung von Erzählstoffen wird an exemplarischen Beispielen vorgeführt. Auf die sehr umfangreiche einheimische wissenschaftliche Sanskrit-Literatur hingegen kann nur am Rande eingegangen werden.

**Verantwortlichkeiten (Stand 16.12.2008):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. W. Slaje

**Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):**

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	3.	Pflichtmodul	Fachnote	15/50

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

Erfolgreicher Abschluß des Moduls Sanskrit-Basis

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

450 Stunden

**Leistungspunkte:**

15 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Übung	2	30	Wintersemester
Nachbereitung	0	45	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Seminar	2	30	Wintersemester
Vor-/Nachbereitung	0	45	Wintersemester
Seminar	2	30	Wintersemester
Vor-, Nachbereitung	0	90	Wintersemester
Klausur Literatur	0	30	Wintersemester
Klausur Grammatik	0	120	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Testate

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: Letzte Woche der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: nach Vereinbarung



## **Modul: Sprachwissenschaftliche Grundlagen - Sprache und Kommunikation (FSQ integrativ)**

### **Identifikationsnummer:**

OSW.00560.01

### **Lernziele:**

- Sprachwissenschaftliches Propädeutikum: Vermittlung grundlegender Kenntnisse über allgemeine Kategorien der Linguistik (FSQ) (FSQ integrativ)
- Einblick in grammatiktheoretische Fragen
- Übersicht über verschiedene theoretische Ansätze zur Grammatikbeschreibung
- die Grundbegriffe grammatikalischer Sprachbeschreibung (Lautlehre, Morphologie, Syntax) zu gebrauchen,
- Terminologische Applikation auf konkrete Sprachdaten, darunter Sanskrit
- Vergleich verschiedener Sprachsysteme im Hinblick auf ihre unterschiedliche Grammatik
- Beherrschung der allgemeinen linguistischen Basisterminologie
- Beherrschung der wissenschaftlichen Terminologie der Grammatik

### **Inhalte:**

- Grundbegriffe der Lautlehre, Morphologie, Syntax und Semantik
- Grundbegriffe der Sprachtypologie und kontrastiven Linguistik
- Theorien grammatikalischer Beschreibung

### **Verantwortlichkeiten (Stand 31.05.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Orientalisches Institut	Prof. Dr. Gerhard Meiser

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 14.11.2007):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)*	Alte Welt 90 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	5/80
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	

\* Angaben zum Studienprogramm sind noch nicht verbindlich

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

### **Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	1	15	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Seminar	1	15	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Anfertigung von 1 Kurzreferat	0	30	Wintersemester
Vorbereitung auf die Modulprüfung	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- Ein Kurzreferat im Verlauf des Seminars

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: Am Ende des Wintersemesters
- 1. Wiederholungstermin: Zu Beginn des Sommersemesters
- 2. Wiederholungstermin: Am Ende des Sommersemesters

## **Modul: Vertiefungsmodul Mittelasien**

### **Identifikationsnummer:**

ATW.00363.02

### **Lernziele:**

- Erwerb von Kenntnissen über eine ausgewählte archäologische Kultur Mittelasiens bzw. über die archäologischen und kunstgeschichtlichen Denkmäler einer ausgewählten historischen Periode des vorislamischen Mittelasiens
- Erwerb der Fähigkeit, Denkmäler und Fundgruppen einer ausgewählten archäologischen Kultur bzw. historischen Periode zu bestimmen und einzuordnen

### **Inhalte:**

- Darstellung der archäologischen bzw. kunstgeschichtlichen Denkmäler in ihren regionalen und historischen Kontexten
- Typologie spezifischer Architekturdenkmäler, Kunstgattungen und Fundgruppen
- Stilistik, Datierung und Ikonographie spezifischer Gruppen von Kunstwerken

### **Verantwortlichkeiten (Stand 17.12.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Markus Mode

### **Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 05.06.2009):**

<b>Studiengang</b>	<b>Studienprogramm (Leistungspunkte)</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 60 LP	3. oder 5.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40
Bachelor (2-Fach)	Archäologie und Kunstgeschichte des vorislamischen Orients 90 LP	3. oder 5.	Pflichtmodul	Fachnote	5/50
Bachelor (2-Fach)	Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien) 90 LP	5. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/50

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

bestandenes Grundmodul Mittelasien

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	40	Wintersemester
Seminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	50	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Referat

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Moduleilleistungen:**

Moduleilleistungen	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftliche Ausarbeitung	Überarbeitung	Überarbeitung	50 %
Klausur	Klausur	Klausur	50 %

**Termine für alle Moduleilleistungen:**

- 1.Termin: am Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach 1. Wiederholungstermin

**Hinweise:**

Angebotsturnus: jedes zweite Semester (im Studienverlauf 3. Fachsemester)

## **Anhang**



**Fachspezifische Schlüsselqualifikationen im Studienprogramm**  
**Bachelor (2-Fach) Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des Vormodernen Indien)**  
**- 90 LP (FStPO: 1. Version 2006) vom 19.03.2010**

Integrative Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

<b>Modultitel</b>	<b>Schlüsselqualifikation</b>	<b>Stunden</b>
Sprachwissenschaftliche Grundlagen - Sprache und Kommunikation	Sprachwissenschaftliches Propädeutikum: Vermittlung grundlegender Kenntnisse über allgemeine Kategorien der Linguistik (FSQ)	10
Summe des Zeitaufwands:		10



**Übersicht über das Studienprogramm: Bachelor (2-Fach) Indologie (Kultur- und Geistesgeschichte des  
Vormodernen Indien) - 90 LP  
(FStPO: 1. Version 2006) vom 19.03.2010**

Bei dieser Studienprogrammübersicht handelt es sich um eine aus der Moduldatenbank generierte Übersicht. Sie ersetzt NICHT die Studienprogrammübersicht, die Bestandteil der geltenden FStPO ist!

**Pflichtmodule**

ID	Modultitel	Teilnahme- voraus- setzung	Kontakt- studium (in SWS)	LP	Studien- leistung	Modul- vorlei- stung	Modulleistung	Anteil an Abschluss- note	Empfehlung Studien- semester
ATW.00553.02	Geistesgeschichte und Ethik des Hinduismus und Buddhismus	Nein	2	5	Ja	Nein	Klausur	-	4.
ATW.00503.02	Grundlagen der indischen Kulturgeschichte	Nein	2	5	Nein	Nein	Klausur	-	1.
ATW.00518.02	Klassiker der altindischen Literatur	Ja	4	10	Ja	Nein	schriftl. Übersetzung	10/50	4.
ATW.00555.01	Praktikum (Indologie)	Nein	0	5	Nein	Nein	praktische Arbeit, Praktikumsbericht	-	5.
ATW.00554.02	Quellenstudien zur indischen Religions- und Philosophiegeschichte (Hl. Schriften und philosophische Abhandlungen)	Ja	4	10	Ja	Nein	schriftl. Übersetzung	10/50	5.
ATW.00562.02	Sanskrit Basis	Nein	6	15	Ja	Nein	Klausur	-	2.
ATW.00517.02	Sanskrit Vertiefend	Ja	6	15	Ja	Nein	Klausur	15/50	3.
OSW.00560.01	Sprachwissenschaftliche Grundlagen - Sprache und Kommunikation (FSQ integrativ)	Nein	2	5	Nein	Ja	Klausur	-	1.

ID	Modultitel	Teilnahme- voraus- setzung	Kontakt- studium (in SWS)	LP	Studien- leistung	Modul- vorlei- stung	Modulleistung	Anteil an Abschluss- note	Empfehlung Studien- semester
----	------------	----------------------------------	---------------------------------	----	----------------------	----------------------------	---------------	---------------------------------	------------------------------------

## Wahlpflichtmodule

### Abschlussarbeit (Abschlussarbeit oder zwei Fachmodule)

ATW.00556.01	Abschlußarbeit (Indologie)	Ja	0	15	Nein	Nein	Bachelorarbeit; Kolloquium	15/50	6.
ATW.00504.02	Geschichte der Antike im Überblick	Nein	2	5	Ja	Nein	Klausur	5/50	5. bis 6.
ATW.00359.02	Grundmodul Mittelasien	Nein	4	5	Ja	Nein	Klausur	5/50	4. bis 6.
OSW.00563.01	Methoden der historischen Sprachwissenschaft	Ja	Variante n 2/2	5	Nein	Ja	Klausur	5/50	5. bis 6.
OSW.03393.03	Moderne südasiatische Sprache: Grundkurs 1	Nein	Variante n 6/6	10	Ja	Nein	Klausur	10/50	1. bis 5.
OSW.00559.03	Religiös-kulturelle Strukturen des heutigen Südasiens	Nein	2	5	Ja	Nein	Klausur	5/50	6.
ATW.00363.02	Vertiefungsmodul Mittelasien	Ja	4	5	Ja	Nein	schriftliche Ausarbeitung; Klausur	5/50	5. bis 6.

## ASQ Module

	ein ASQ Modul		je nach Wahl	5			je nach Wahl	0/50	
--	---------------	--	-----------------	---	--	--	--------------	------	--